



Calling Party Operator Called Party

Three Parties Co-operate to Make Good Telephone Service

Every Bell Telephone operator is thoroughly trained for her work, but cannot give good telephone service alone.

The calling party should always give the right number, speaking slowly and distinctly, and correct the operator if she repeats the wrong number.

The called party should answer promptly, converse slowly and enunciate clearly.

Every telephone user shares with the Company the responsibility for the quality of the telephone service.



NEBRASKA TELEPHONE COMPANY

Deutsche Baumschule Samen Handlung

Gegründet 1886. Schon seit 27 Jahren liefere ich meinen vielen Kunden, in allen Staaten unseres Landes, Bäume und Samen, die wachsen. ... **Bäume und Samen die wachsen** ... **Samen-Abteilung** ... **GERMAN NURSERIES AND SEED HOUSE (Carl Sanderregger), 741 German Bldg., BEATRICE, NEB.**

Sibirienforschung.

Am 4. Dezember hat der bekannte Sibirienforscher Iden Zeller seine zweite Reise zu völkerkundlichen Forschungen in den nördlichsten Teilen der sibirischen Tundra von Petersburg angetreten. Die Expedition wird etwa drei Jahre dauern; der Forscher gedenkt, wenn alles planmäßig verläuft, Mitte des Sommers 1916 in Westsibirien einzutreffen und von dort über Petersburg in die deutsche Heimat zurückzukehren. Zunächst geht es mit der Bahn bis Jekutsk, hier werden die aus Deutschland direkt der Expedition nachgeschickten fünfzig Kisten mit der Ausrüstung, für die die russische Regierung zollfreie Einfuhr gestattet hat. Da feuchte Konservendosen bei der hohen Kälte durch Platzen der Büchsen leiden würden, sind nur trockene Gemüse mitgenommen worden. Instrumente zu meteorologischen und geographischen Messungen haben die Fabriten von Zeiss in Jena und Mt. Jäger und Eberhardt in Jümenau geliefert. Das psychologische Institut Berlin hat 225 Walzen für phonographische Aufnahmen der Gesänge der Eingeborenen mitgegeben.

Von Jekutsk aus geht es mit Pferdeshlitten 3000 Kilometer weit nach Jekutsk, der eigentlichen Basis der Expedition, der Schwelle des Landes der Jakuten und Samojeden. An Stelle des Pferdes als Zugtier treten Hunde und Rentiere. Hier sei erwähnt, daß die Straße, die man heute noch in 30 Tagen mit Postpferden längs 117 Poststationen zurücklegt, in absehbarer Zeit von der Eisenbahn nach den Lenagoldgruben durchschnitten werden wird, mit der Richtung Jekutsk - Bobaibo - Jekutsk. Man spricht ernstlich davon, diese Lenabahn später bis zur Behringstraße auszubauen, ein Projekt, um das sich schon mehrfach amerikanische und englische Unternehmer vergeblich bemüht haben. In Jekutsk bleibt die deutsche Expedition bis Mitte März, um die Organisation der eingeborenen Kolonne durchzuführen und das Gepäck in die mit Rentierfell überzogenen Kisten, den Hundeshlitten angepaßten Kisten zu verladen. Ueber das Mittelgebirge von Werchojansk erreicht Iden Zeller nach 1000 Kilometer den asiatischen Rältpol, wo das Thermometer bis auf 68 Grad sinkt. Dann führt der Weg weiter in das Hauptarbeitsgebiet an der Kolyma, in das Land der Jakuten und Kamuten. Hier denkt der Leiter der Expedition im Sommer zwei bis drei und im Winter zwei Monate zu bleiben. Vor Eintritt der Schneeschmelze im Mai geht es dann zum nördlichen Eismeer hinab, und auf 4 Meter langen und 1 1/2 Meter breiten Booten aus Walrothfell mit Segeln aus Rentierhaut längs der Küste bis zum Ostkap. An der Behringstraße werden die Eschuttischen und Korjaten besucht, zu Anfang des Winters 1914 geht es nach Westen ins innere Sibirien zurück nach der untern Kolyma. In deren Gebiet sollen hauptsächlich Sammlungen für die Museen in Hamburg und das Grassimuseum in Leipzig angelegt werden. Von der Kolyma aus durchquert Iden Zeller die Tunga in einmonatiger Fahrt nach der Lena, von der der, ...

Teil des Unternehmens, die Fahrt in 18 Tagen über das nördliche Eismeer nach den neusibirischen Inseln, ihren Anfang nimmt. Der letzte, der dieses Wagnis unternimmt, Baron v. Toll, ist auf der Rückreise 1902 verschollen und der deutsche Forscher hat den Auftrag, im Namen der russischen Regierung eine Bronzetafel an dem nördlichsten von Toll erreichten Punkte anzubringen.

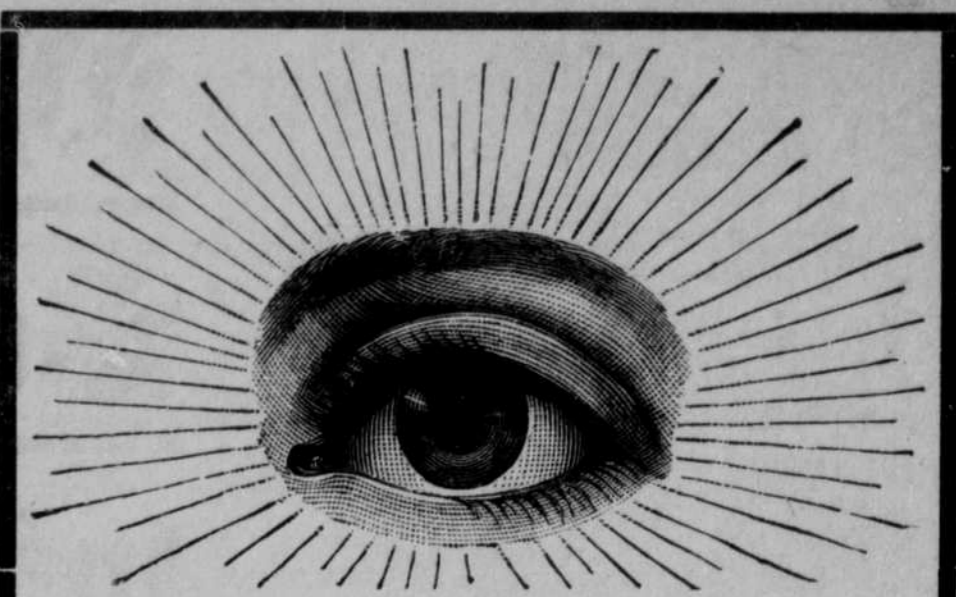
Nach dieser wagemutigen Fahrt führt der Weg zunächst über das Eismeer nach der Lena zurück, dann wird die schauerliche menschenleere Tundra bis Bulun an der Lena überschritten. An der Lena sind völkerkundliche Studien abzuschließen und der Winter 1915 abzuwarten. Mit der ersten Schlittenbahn wird der Weg in das große unbekannte Land der Dulgamen und Ostjaken angetreten. Nur schmale Durchgänge, allein dem Auge des nomadifizierenden Samojeden erkennbar, dienen als Wege; ob man menschliche Niederlassungen antrifft, ist sehr ungewiß, ist doch auch auf den neusibirischen Inseln keine menschliche Siedlung mehr und nur einige unbewohnte Blockhäuser vorhanden. In Zaimyrland bleibt der Forscher bis zum Anbruch des Jahres 1916, zieht dann mit wandernden Nomaden weiter über den Jenissei an die Ufer des Ob, bevor er bei Oberst erreicht, um von diesem Orte aus die Heimreise anzutreten. Die russische Regierung hat der deutschen Expedition bisher das größte Entgegenkommen bewiesen, der Minister des Innern hat an alle in Betracht kommenden Gouverneure Empfehlungen gegeben. Die russische Akademie der Wissenschaften hat den Forscher ebenfalls unterstützt.

Hutnadelverbot.

Der Pariser Polizeipräsident ist dem Beispiel des Berliner Polizeipräsidenten gefolgt. Er hat ein Verbot erlassen, das den Damen das Tragen von nicht geschützten Hutnadeln in der Straßenbahn, Automobilnischen und auf der Untergrundbahn untersagt.

Kleidermode des Tango.

Die neueste Pariser Modenotation ist das Tangokleid. Das Tangokleid wird zunächst aus einem sehr leichten und durchsichtigen Stoff, sei es Crêpe-de-Chine-Seide oder Seidentüll, hergestellt. Seine charakteristische Besonderheit besteht nun darin, daß es vom Knie abwärts immer dünner wird und beinahe in einem Saunde endet. Irgendein Abschluß ist nicht vorgesehen. Dies ist die dezenteste Form des Tangokleides, die auch nicht das harte Tangoroth vorzieht. Es ist in einem gedämpft schillernden Petroleumblau gehalten, zu dem stark durchscheinende schwarze Strümpfe und dunkelblaue Schuhe getragen werden. Aber die Tangomode hat auch exzentrischere Formen gezeitigt. Die eine Art setzt das Kleid vom Knie an nur in leichten Franzen fort, so daß die Beine ungehindert sich bewegen können. Man hat es also hier mit einem ausschließlichen Tangoroth, der zu nichts anderem verwendet werden kann, zu thun. Der Tango wird neuerdings von den Damen der freieren Façon auch in besonderen Tangohöfen getanzt. Und zwar in einer ziemlich enganliegenden, nicht in grauen Tönen gehaltenen kurzen Kleider im Kostüml, die durch ein mit einer Schleifenrollette verziertes Aufband zusammengehalten wird.



Sofern Sie an Ihren Augen leiden und eine Untersuchung derselben wünschen resp. Behandlung derselben, sollten Sie nicht versäumen, einen Spezialisten zu Rathe zu ziehen, welcher sich dem Augen-Studium gewidmet hat. Kommt zu dem Unterzeichneten. Ich untersuche Ihre Augen frei, und sofern Sie eine Brille benötigen, garantiere ich jedem Einzelnen, vollständige Zufriedenheit zu geben.

D. C. SNELLER O. D.

Spezialist oberhalb Savens & Co.

Grand Island

Phone 1479



HEADQUARTERS DICK BROS.

Alle Sorten Kisten und Fassier

Das berühmte Pilsener Bier.

124 N. Cleburn St.

Phone Black 521

Die Erste National Bank

GRAND ISLAND, NEBRASKA

Thut ein allgemeines Bankgeschäft. ... Macht Farm-Anteilen

Vier Prozent Zinsen bezahlt an Zeitdepositen.

Kapital und Heberschuld: \$215,000.00

S. N. WOLBACH, Präf. JOHN REIMERS, B. Waf. I. M. TALMAGE, Kassier. I. R. ALTER, Jr. Geschäftsführer.

Metz Berühmtes Flaschenbier

Zu haben bei den Herren **EBERL & KRUEGER** Grand Island, Nebraska

A. C. MAYER
Deutscher Advokat
Dolmetscher

Vollmachten, Testamente

Grand Island, Nebraska

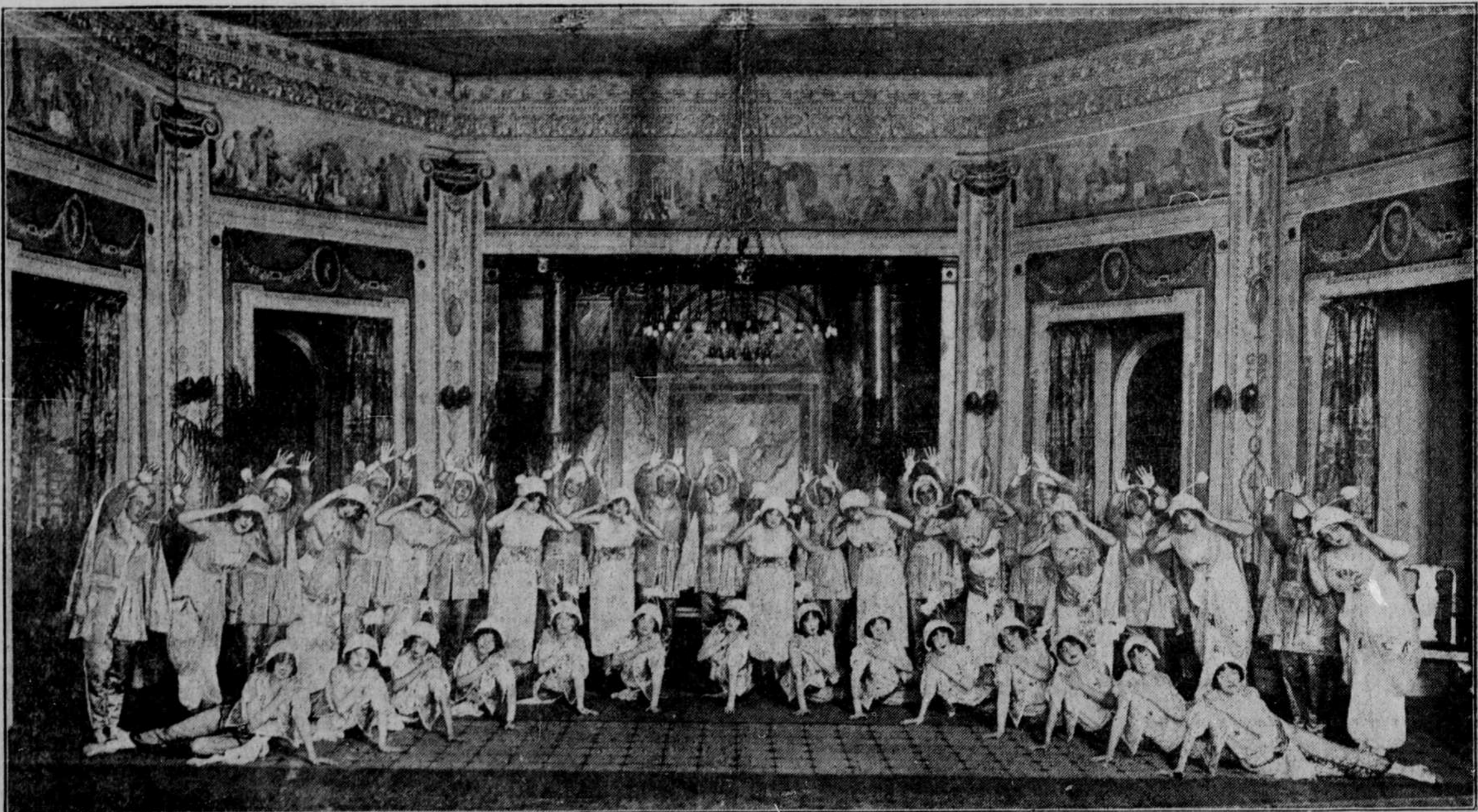
T. O. C. HARRISON
Rechtsanwalt und Oeffentlicher Notar
Office über Deatur & Beegle's Schuhladen

Dr. A. H. FARNSWORTH,
Arzt und Wundarzt,
Office im Independent Gebäude.

Bayard H. Paine
Advokat und Rathgeber
Grand Island, Nebraska
Kohorte unterfucht, Beforgt Testamente und Nachlass, Kollektionen.

GEDDES & CO.
Leichenbestatter,
815-317 West Dritte Straße, Telephone
Tag oder Nacht, 24h 5901
Privat-Ambulanz.
J. A. Livingston, Begr. Director.

W. H. Thomson
Advokat und Notar
Praktiziert in allen Gerichten
Grundeigentums-Geschäfte und Kollektionen eine Spezialität.



Scene aus dem großem musikalischen Erfolg "THE HAM TREE" im Bartenbach-Theater. Nur einen Abend, und zwar am Sonntag, 11. Januar. Spezielles „Ham Tree“ Orchester. Vorverkauf der Sitze in Theo. Jessen's Apotheke.